



Amtsblatt

für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Nr. 4 vom 21.03.2005 15. Jahrgang

Einführung von Öffnungs- und Schließzeiten auf dem kommunalen Friedhof „Friedensaue“ ab 1. April 2005

Sehr geehrter Einwohnerinnen und Einwohner,

aufgrund von immer wiederkehrenden Störungen der Totenruhe bzw. Beschädigungen an den Gräbern und den damit verbundenen Beschwerden von Betroffenen führt die Gemeinde Schöneiche bei Berlin auf dem kommunalen Friedhof an der Friedensaue

ab 1. April 2005

folgende Öffnungszeiten ein.

Öffnungszeiten kommunaler Friedhof:

1. April bis 30. November: von 7:00 bis 20:00 Uhr

1. Dezember bis 31. März: von 8:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten die Besucher, sich an diese Öffnungszeiten zu halten, da alle drei Eingänge außerhalb dieser Öffnungszeiten verschlossen sind.

Schöneiche, den 12.01.2005

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Einladung zur Sitzung des Ausschusses für	
1.1.1.	Ortsplanung am 04.04.2005	3
1.1.2.	Wirtschaft und Finanzen am 05.04.2005	3
1.1.3.	Bildung und Soziales am 06.04.2005	4
1.1.4.	Umwelt und Verkehr am 07.04.2005	4
1.2.	Einladung zur Sondersitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2005, 18 Uhr	5
1.3.	Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 11.04.2005, 19.30 Uhr	5
1.4.	Satzung zur 1. Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin	6
1.5.	BEKANNTMACHUNG der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße“ Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB, frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Verfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB	7
1.6.	Aufhebung der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Landkreis Fürstenwalde zur Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Gemeinde Schöneiche	7
1.7.	Sitzung der Gemeindevertretung am 02.03.2005 – Veröffentlichung der Beschlüsse	8
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche	11
2.2.	Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	12
2.2.1.	Seniorenclub, Rüdersdorfer Str. 65	14
2.2.2.	Freizeithaus „das NEST“, Prager Str. 23	15
2.2.3.	Kulturverein <GO IN>, Hohenberge e.V., Jugendclub, Am Rosengarten 48	16
2.3.	Winterdienst 2004 / 2005	17
2.4.	Jahresbericht der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2004 (Kurzfassung)	17
2.5.	Bürgermeisterbericht zur Sitzung der Gemeindevertretung am 02.03.2005	19
2.6.	Stellenausschreibung für Ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen	21
2.7.	Neubau Feuerwehrgebäude – Ausgleichsmaßnahmen	21
	Impressum	22

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

1.1.1. Ortsplanung am 04.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Ortsplanung
Der Vorsitzende
2005-03-15

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 10. Sitzung des **Ausschusses für Ortsplanung** lade ich Sie zu

Montag, den 04.04.2005, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort: **Seniorenwohn- und pflegeheim gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Beratung zum Entwurf einer Straßenreparaturkonzeption 2005 - 2009 vom 19.01.2005
5. BV 196/2005 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 1. Bauabschnitt", 4. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern
6. Errichten eines 40 m hohen Stahlgittermastes als Mobilfunkstation - Schreiben vom 09.03.2005
7. Information zum Landesentwicklungsplan
8. Information zur Dorferneuerungsplanung
9. Bebauungsplanverfahren Gewerbegebiet, 2. Bauabschnitt
10. Stand Neubau Radweg Schöneiche - Neuenhagen - Schreiben vom 08.03.2005
11. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 14.02.2005
12. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

13. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 14.02.2005
14. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Erich Lorenzen
Vorsitzender

1.1.2. Wirtschaft und Finanzen am 05.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
Der Vorsitzende
2005-03-16

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 10. Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** lade ich Sie zu

Dienstag, 05.04.2005, 19.00 Uhr

ein.

Sitzungsort: **Seniorenwohn- und pflegeheim gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Beratung zum Entwurf einer Straßenreparaturkonzeption 2005 - 2009 vom 19.01.2005
5. BV 197/2005 Überplanmäßige Ausgabe für Baumschnittmaßnahmen
6. BV 195/2005 Umbau Knotenpunkt L338/Gewerbegebiet 2. BA; Überplanmäßige Ausgaben, BE: Herr Jüttner
7. Information Beschäftigung MAE - Mehraufwandsentschädigung
8. Dorferneuerungsprogramm
9. Information Grundstücksveräußerungen
10. Bebauungsplanverfahren Gewerbegebiet, 2. Bauabschnitt
11. Prüfbericht Rechnungsprüfungsamt Landkreis Oder - Spree zu den HH-Jahren 2002 und 2003
12. Stand Neubau Radweg Schöneiche - Neuenhagen - Schreiben vom 08.03.2005
13. Information zu "Tourismus / Stadtmarketing Schöneiche bei Berlin"
14. Information zum Änderungsbedarf der Sondernutzungssatzung
15. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.02.2005
16. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

17. Grundstücksangelegenheiten
- 17.1. BV 79.2.72005 Grundstückskaufvertrag Schöneicher Str. 23
18. BV 141/2005 Erhöhungsverlangen SRS 2003 - außergerichtliches Verfahren
19. Information zu Vertragsstreitigkeiten mit Bauträger DEMOS

20. Jahresabschlüsse Seniorenwohn- und -pflegeheim Hannestraße 2002 und 2003 - Information vom 01.03.2005
21. Stundung, Niederschlagung und Erlass
22. Übergang Kindertagesstätten an freie Träger - Stand der Vorbereitungen
23. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.02.2005
24. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Christian C. Hempe
Vorsitzender

1.1.3. Bildung und Soziales am 06.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Bildung und Soziales
Die Vorsitzende
2005-03-15

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 9. Sitzung des **Ausschusses für Bildung und Soziales** lade ich Sie zu

Mittwoch, den 06.04.2005, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort: **Grundschule I, Dorfau 19**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Information zum Stand Übergang Freier Träger für Kindertagesstätten
5. Beratung zum Entwurf einer Straßenreparaturkonzeption 2005 - 2009 vom 19.01.2005
6. Sachbericht zur Tätigkeit der Mitarbeiter des Jugendfreizeithauses "das Nest" - vom 07.03.2005
7. Information Beschäftigung MAE - Mehraufwandsentschädigung
8. Dorferneuerungsprogramm
9. Jugendarbeit - angekündigte Mittelkürzungen des Landes
10. Stand Neubau Radweg Schöneiche - Neuenhagen - Schreiben vom 08.03.2005
11. Änderungen Aufgaben Kulturamtsstelle
12. Planung Neubau einer Kindertagesstätte in der Lindenstraße
13. Bürgerinitiative für Bildung (weiterführende Schule)
14. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

15. Übergang Kindertagesstätten an freie Träger - Stand der Vorbereitungen
16. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Helga Düring
Vorsitzende

1.1.4. Umwelt und Verkehr am 07.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Umwelt und Verkehr (UV)
Der Vorsitzende
2005-03-15

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 9. Sitzung des Ausschusses für **Umwelt und Verkehr** lade ich Sie zu

Donnerstag, den 07.04.2005, 18.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:

**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Beratung zum Entwurf einer Straßenreparaturkonzeption 2005 - 2009 vom 19.01.2005
5. BV 196/2005 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 1. Bauabschnitt", 4. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern
6. BV 197/2005 Überplanmäßige Ausgabe für Baumschnittmaßnahmen
7. Dorferneuerungsprogramm
8. Bebauungsplanverfahren Gewerbegebiet, 2. Bauabschnitt
9. Stand Neubau Radweg Schöneiche - Neuenhagen - Schreiben vom 08.03.2005

10. Errichten eines 40 m hohen Stahlgittermastes als Mobilfunkstation - Schreiben vom 09.03.2005
11. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

12. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Körber
Vorsitzender

1.2. Einladung zur Sondersitzung der Gemeindevertretung am 11.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Der Vorsitzende
2005-03-15

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 13. (Sonder-) Sitzung der **Gemeindevertretung**, zu der ich Sie recht herzlich einlade, berufe ich zu

Montag, den 11.04.2005,
18.00 - 19.00 Uhr,

ein.

Sitzungsort:

**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 190/2005 Ortszentrum 2. BA - städtebaulicher Entwurf, BE: Herr Jüttner
5. Frühjahrsputz der Gemeindevertretung, BE: Frau Lachmund, Herr Ritter
6. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

7. Verfahren der Angelegenheiten "Ortszentrum, 2. Bauabschnitt" - Befangenheit, BE: Herr Jüttner
 - 7.1. BV 185/2005 Verstoß gegen § 28 Gemeindeordnung
 - 7.2. Information zur möglichen weiteren Befangenheit
8. BV 172/2005 Bebauung Ortszentrum - Vertragsverhandlungen, BE: Herr Jüttner
9. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

10. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Ritter
Vorsitzender

1.3. Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 11.04.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Hauptausschuss
Der Vorsitzende
2005-03-15

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 10. Sitzung des **Hauptausschusses** lade ich Sie zu

Montag, den 11.04.2005, 19.30 Uhr
ein.

Sitzungsort:

**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Beratung zum Entwurf einer Straßenreparaturkonzeption 2005 - 2009 vom 19.01.2005
5. Dachverband Regionalparks Brandenburg - Berlin - Regionale Innovationsstrategie in den Regionalparks - Unterlagen vom 27.01.2005, BE: Herr Jüttner
6. BV 197/2005 Überplanmäßige Ausgabe für Baumschnittmaßnahmen, BE: Herr Jüttner
7. BV 196/2005 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 1. Bauabschnitt", 4. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Neubau einer Beachsportanlage inkl. Aufschüttungen und Sanitärcontainern, BE: Herr Jüttner
8. BV 195/2005 Umbau Knotenpunkt L338/Gewerbegebiet 2. BA; Überplanmäßige Ausgaben, BE: Herr Jüttner
9. Information Beschäftigung MAE - Mehraufwandsentschädigung, BE: Herr Jüttner

10. Dorferneuerungsprogramm, BE: Herr Jüttner
 11. Information Grundstücksveräußerungen, BE: Herr Jüttner
 12. Bebauungsplanverfahren Gewerbegebiet, 2. Bauabschnitt, BE: Herr Jüttner
 13. Geschäftsordnung - Überarbeitung und Aktualisierung, BE: Herr Jüttner
 14. Jugendarbeit - angekündigte Mittelkürzungen des Landes, BE: Herr Jüttner
 15. Einladung zum Festumzug 775 Jahre Neuenhagen bei Berlin - Schreiben vom 07.03.2005, BE: Herr Jüttner
 16. Kommunale Auftragsvergabe - Information vom 02.03.2005, BE: Herr Jüttner
 17. Prüfbericht Rechnungsprüfungsamt Landkreis Oder - Spree zu den HH-Jahren 2002 und 2003, BE: Herr Jüttner
 18. Stand Neubau Radweg Schöneiche - Neuenhagen - Schreiben vom 08.03.2005, BE: Herr Jüttner
 19. Information zu "Tourismus / Stadtmarketing Schöneiche bei Berlin", BE: Herr Jüttner
 20. Information zum Änderungsbedarf der Sondernutzungssatzung, BE: Herr Jüttner
 21. Änderungen Aufgabenzuordnungen Gemeindeverwaltung, BE: Herr Jüttner
 22. Änderungen Aufgaben Kulturamtsstelle, BE: Herr Jüttner
 23. Errichten eines 40 m hohen Stahlgittermastes als Mobilfunkstation - Schreiben vom 09.03.2005, BE: Herr Jüttner
 24. Planung Neubau einer Kindertagesstätten in der Lindenstraße
 25. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHER TEIL:**
26. Grundstücksangelegenheiten
 - 26.1. BV 79.2.72005 Grundstückskaufvertrag Schöneicher Str. 23
 27. BV 141/2005 Erhöhungsverlangen SRS 2003 - außergerichtliches Verfahren, BE: Herr Jüttner
 28. Information zu Vertragsstreitigkeiten mit Bauträger DEMOS
 29. Jahresabschluss Seniorenwohn- und -pflegeheim Hannestraße 2002 und 2003 - Information vom 01.03.2005, BE: Herr Jüttner
 30. Tarifänderungen - BAT-O zu TVöD - Schreiben vom 10.02.2005, BE: Herr Jüttner
 31. Übergang Kindertagesstätten an freie Träger - Stand der Vorbereitungen, BE: Herr Jüttner
 32. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
 33. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Vorsitzender

1.4. Satzung zur 1. Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Aufgrund § 5 Abs. 1, § 35 Abs. 2 Nr. 10 sowie § 37 Abs. 4 und Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl I S. 154) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und anderer dienstrechtlicher Vorschriften vom 22. März 2004 (GVBl I S. 59, 66) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin in ihrer Sitzung am 02.03.2005 folgende Satzung beschlossen:

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

§ 1

§ 2 der Satzung über Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin vom 08.06.2004 erhält folgende Fassung:

§ 2 Zusätzliche Aufwandsentschädigung

1. Der/Die Vorsitzende der Gemeindevertretung erhält eine zusätzliche Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 200 €.
2. Der/Die Fraktionsvorsitzende erhält eine zusätzliche Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 40 €.
3. Stehen zusätzliche Aufwandsentschädigung nach den Nummern 1 und 2 nebeneinander, so wird nur die höhere Aufwandsentschädigung gewährt.
4. Den Stellvertretern des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung wird für die Dauer der Wahrnehmung der Aufgaben des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung auf Antrag 50 von Hundert der Aufwandsentschädigung des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewährt. Die Aufwandsentschädigung des/der Vertretenen ist entsprechend zu kürzen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schöneiche bei Berlin, 09.03.2005




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.5. BEKANNTMACHUNG der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Watenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB, frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Verfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat am 08.12.2004 beschlossen, den Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Watenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“ aufzustellen. Für das Gebiet Flur 7, Flurstücke 1187; 1188/1; 1188/2; 1189/1; 1189/2; 1190/1; 1190/2; 1191/1-10; 1193; 1197; 1198; 1201; 1204; 1214; 1396; 2047 und Teilflächen aus den Flurstücken: 804/1; 805; 1182/3; 1183/1; 1186; 1215/1; 1215/2; 2108 der Flur 7 der Gemarkung Schöneiche soll der Bebauungsplan aufgestellt werden. Das Plangebiet ist im Norden und Nordosten von der Bebauung in der Neuen Watenstädter Straße und der Körnerstraße, im Osten von der Bebauung in der Friesenstraße, im Süden von der Bebauung in der Paul-Singer-Straße und von Ackerflächen und im Westen von Ackerflächen begrenzt. Planungsziel ist das Schaffen der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anbindung der Paul-Singer-Straße an die Neue Watenstädter Straße entsprechend der Erschließungsplanung für das Wohngebiet „Grätzwalde Ost“ (Bauabschnitt 4) sowie für ein Wohngebiet als straßenbegleitende, einzeilige Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern. Maßgeblich ist der Geltungsbereich laut Darstellung des Plangebietes. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung bzw. Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Ihr ist Gelegenheit zur

Äußerung und Erörterung zu geben. Dazu liegt der Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Gemeindeverwaltung, Käthe-Kollwitz-Straße 6 (Außenstelle-Bauamt), 15566 Schöneiche bei Berlin, im Erdgeschoss

vom 21.03.-22.04.2005

während folgender Zeiten:

montags
von 07.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 14.00 Uhr
dienstags
von 07.30 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs
von 07.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 16.30 Uhr
donnerstags
von 07.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 16.30 Uhr
freitags
von 07.00 bis 12.30 Uhr

zur Unterrichtung und Erörterung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Schöneiche, den 08.03.2005




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.6. Aufhebung der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Landkreis Fürstenwalde zur Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Gemeinde Schöneiche

Aufgrund § 5 Abs. 1, § 35 Abs. 2 Nr. 10 sowie § 37 Abs. 4 und Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl I S. 154) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und anderer dienstrechtlicher Vorschriften vom 22. März 2004 (GVBl I S. 59, 66) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin in ihrer Sitzung am 02.03.2005 folgende Satzung beschlossen:

Aufhebungssatzung

Die Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin hebt die in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.05.1992 mit der Beschluss - Nr. 311/92 beschlossene

Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin,
Landkreis Fürstenwalde zur Stundung, Nieder-
schlagung und Erlass von Ansprüchen der Ge-
meinde Schöneiche

auf.

Schöneiche bei Berlin, 10.03.2005




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.7. Sitzung der Gemeindevertretung am 02.03.2005 – Veröffentlichung der Be- schlüsse

Gemeinde Schöneiche bei Berlin
2005-03-16

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land
Brandenburg werden folgende Beschlüsse der
Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom
02.03.2005 bekannt gegeben:

Beginn: 18.10 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Straße 31 A

Anwesend:

Vorsitzender - Andreas Ritter

Mitglieder: Renate Dammasch, Heinz Drescher,
Hans-Joachim Hutfilz, Christian H. Hempe, Karl-
Heinz Körber, Petra Klimowicz, Barbara Ritter,
Helga Düring, Dennis Schiller, Dr. Manfred Tscha-
cher, Johannes Kirchner, Dr. Wolfgang Haier, Dr.
Artur Pech, Sonja Lachmund, Dr. Erich Lorenzen,
Olaf Schlundt, Lutz Kumlehn, Beate Simmerl,
Anna Saratow, Monua Vallentin, Lars Göbel

Bürgermeister - Heinrich Jüttner

Sachgebietsleiterin - Maika Eberlein

Amtsleiterin - Andrea Liske

Vertreter der Gemeindejugendvertretung

Oliver Nuß, Kristin Kegel (ab 20.20 Uhr)

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
4. Bericht des Gemeindeführers, Herrn Ma-
jewski
2. Bericht des Bürgermeisters, Herrn Jüttner
3. Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertre-
tung, Herrn Ritter
5. Einwohnerfragestunde
6. Beantwortung von Anfragen
7. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der La-
dung, der Anwesenheit und der Beschlussfähig-
keit
8. Abstimmung zur Tagesordnung
9. BV 73.1./2005 - Satzung zur 1. Änderung der
Satzung über Aufwandsentschädigung für ehren-
amtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und

ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche
bei Berlin

10. BV 128/2004 - Erschließung Wohngebiet
"Grätzwalde Ost", 2. BA; Änderung Ausbaupro-
gramm Grüner Weg / Heinestraße

11. BV 170/2004 - Kita-Gebührensatzung

12. BV 171/2005 - 1. Stellvertreterin des Bürger-
meisters

13. BV 155/2005 - Kauf von Hundekotabfallbehäl-
ter

14. BV 156/2005 - Aufhebungssatzung - Satzung
der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Landkreis
Fürstenwalde zur Stundung, Niederschlagung und
Erlass von Ansprüchen der Gemeinde Schöneiche

15. BV 176/2005 - Ehrenamtliche Gleichstellungs-
beauftragte

16. BV 179/2005 - Umbau Knotenpunkt
L338/Gewerbegebiet 2.BA; Beschlussfassung zur
Entwurfsplanung

17. BV 178/2005 - Erschließung B-Plan-Gebiet
12/00 "Feuerwache und Wohngebiet Brandenbur-
gische Straße / Poststraße / Fließstraße" ; Be-
schlussfassung zum Planungskonzept

18. BV 180/2005 - Bevollmächtigung des Bürger-
meisters zu weitere Vergaben zum Bauvorhaben
Feuerwache

19. BV 181/2005 - Haushaltsreste für das Jahr
2004

20. BV 167.1./2005 - Satzung der Gemeinde
Schöneiche bei Berlin über die Herstellung not-
wendiger Stellplätze (Stellplatzsatzung) - Sat-
zungsbeschluss

21. BV 183/2005 - Beauftragte/r für Menschen mit
Behinderungen

22. BV 186/2005 - Dorferneuerungsplanung

23. Besetzung der Fachausschüsse - Aus-
schussmitglieder und Sachkundige Einwohner

24. BV 190/2005 - Ortszentrum 2. Bauabschnitt -
Städtebaulicher Entwurf

25. BV 191/2005 - Neubau Kindertagesstätte

26. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung
am 08.12.2004

27. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

28. Grundstücksangelegenheiten

28.1. BV 175/2005 - Kaufantrag Akazienstr. 34

28.2. BV 104.1./2005 - Vertrag zum Verkauf des
Grundstückes Parkstr. 22

28.3. BV 79.1./2005 - Vertrag zum Verkauf des
Grundstückes Schöneicher Str. 23 (ehem. SERO-
Annahmestelle)

28.4. BV 188/2005 - Erbbaurecht Kieferndamm 39
-Wohnrecht-

28.5. BV 173/2005 - Veräußerungen von Liegen-
schaften - März 2005

28.6. BV 71.1./2005 - Grundstücksverkauf Flur
10, Flurstück 535

29. BV 172/2004 - Bebauung Ortszentrum - Ver-
tragsverhandlungen

30. BV 174/2005 - Kita-Neubau - Architektenver-
trag

31. BV 177/2005 - Übernahme Archivunterlagen

32. Information zu Vergaben zum Beschluss

32.1. 4./2004/146 vom 08.12.2004 - BV

130.3./2005

32.2. 4./2004/157 vom 08.12.2004

33. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 08.12.2004

34. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

35. Sonstiges

36. BV 189/2005 - Dienstaufsichtsbeschwerde

ÖFFENTLICH:

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

7. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

Herr Ritter stellte fest, dass um 18.10 Uhr 23 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

9. *BV 73.1./2005 - Satzung zur 1. Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin*

Auf der Grundlage der BV 73.1./2005 und der Anlage zur BV mit Stand vom 23.02.2005 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung (GV) beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitglieder der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin.

Anwesende (A): 23, Ja-Stimmen (J): 23, Nein - Stimmen (N): 0, Enthaltungen (E): 0, Beschluss - Nr. (B): 4./2005/160, ANGENOMMEN

10. *BV 128/2004 - Erschließung Wohngebiet "Grätzwalde Ost", 2. BA; Änderung Ausbauprogramm Grüner Weg / Heinestraße*

Über die Erweiterung der Beschlussvorlage wurde abgestimmt. Der letzte Satz heißt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung und Realisierung dieser Straßenbaumaßnahme nach Bereitstellung der Haushaltsmittel entsprechend fortzuführen.

A 23, J 21, N 0, E 2, ANGENOMMEN

Aufgrund des Vorschlages in der geführten Diskussion wurde der Beschlussvorschlag um folgenden letzten Satz erweitert:

Die Maßnahme wird für den Zeitraum von drei Jahren ausgesetzt.

A 23, J 15, N 3, E 5, ANGENOMMEN

Aufgrund der Beschlussvorlage 128/2005 und der oben genannten Änderungen wurde folgender Beschluss gefasst:

Die GV beschließt: Die erforderlichen Änderungen der technischen Planung für die erstmalige Herstellung der Heinestraße und des

Grünen Wegs entsprechend der Planunterlagen mit Stand vom 23.07.2004 und die sich daraus ergebenden Änderungen des Ausbauprogramms (Fahrbahn mit einseitiger Querneigung und durchgängiger Bordstein zur Wasserführung, Straßenabläufe) werden bestätigt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung und Realisierung dieser Straßenbaumaßnahme nach Bereitstellung der Haushaltsmittel entsprechend fortzuführen. Die Maßnahme wird für den Zeitraum von drei Jahren ausgesetzt.

A 23, J 15, N 4, E 4, B 4./2005/161, ANGENOMMEN

11. *BV 170/2004 - Kita - Gebührensatzung*

Auf der Grundlage der BV 170/2005 und der Anlage zur BV mit Stand vom 24.02.2005 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die GV beschließt die "Satzung über die Erhebung von Kitabeträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme eines Platzes mit Kinderbetreuungsleistungen in Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Kitagebührensatzung - KitaGS).

A 23, J 20, N 0, E 3, B 4./2005/162, ANGENOMMEN

13. *BV 155/2005 - Kauf von Hundekotabfallbehälter*

Die GV beschließt:

1. Die GV stimmt der Aufstellung von Hundekotabfallbehältern zu.

2. Die GV beschließt den Kauf von 4 Hundekotabfallbehältern.

3. Durch das Ordnungsamts erfolgen verstärkte Kontrollen im Bereich der aufgestellten Hundekotabfallbehälter.

A 23, J 13, N 8, E 2, B 4./2005/164, ANGENOMMEN

14. *BV 156/2005 - Aufhebungssatzung - Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Landkreis Fürstenwalde zur Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Gemeinde Schöneiche*

Auf der Grundlage der BV 156/2005 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die GV beschließt, die "Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Landkreis Fürstenwalde zur Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Gemeinde Schöneiche" aufzuheben.

A 23, J 17, N 2, E 4, B 4./2005/165, ANGENOMMEN

15. *BV 176/2005 - Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte*

Die GV beschließt: Der Bürgermeister wird beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung für eine ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte durchzuführen.

A 23, J 21, N 0, E 2, B 4./2005/166, ANGENOMMEN

16. BV 179/2005 - Umbau Knotenpunkt L338/Gewerbegebiet 2.BA; Beschlussfassung zur Entwurfsplanung

Die GV beschließt: Grundlage für die weitere Planung des Umbaus des Knotenpunkts L 338 Neuenhagener Chaussee / Gewerbegebiet 2. BA zur Ausstattung mit einer Linksabbiegespur bildet die vorliegende Entwurfsplanung (Stand 07/2004). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf dieser Grundlage bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die erforderlichen Baumaßnahmen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen durchzuführen.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/167,
ANGENOMMEN

17. BV 178/2005 - Erschließung B-Plan-Gebiet 12/00 "Feuerwache und Wohngebiet Brandenburgische Straße / Poststraße / Fließstraße" ; Beschlussfassung zum Planungskonzept

Die GV beschließt:

Grundlage für die weitere Planung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet 12/00 "Feuerwache und Wohngebiet Brandenburgische Straße / Poststraße / Fließstraße" bildet die vorliegende Vorplanung (Stand 12/04).

Die Herstellung der Poststraße erfolgt mit einer Fahrbahnbreite von 5,50 m, einer Gehwegbreite von 2,00 m und einer Straßenentwässerung mittels Regenkanal.

Die Herstellung der Fließstraße erfolgt als 4,75 m breite Mischverkehrsfläche in Asphaltbauweise mit einer Entwurfsgeschwindigkeit von 20 km/h. Geeignete bauliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sind zu berücksichtigen.

Der Fuß-/Radweg zwischen Fließ- und Goethestraße wird in einer Breite von 2,50 m mit einem ungebundenen Oberbau hergestellt.

Gegenstand des Ausbauprogramms ist weiterhin die Ausstattung der Verkehrsanlagen mit den erforderlichen Beleuchtungseinrichtungen sowie mit Baumpflanzungen. Art und Umfang sind durch die weitere Planung zu konkretisieren. Der Bürgermeister wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Planung für die Herstellung der Verkehrserschließungsanlagen sowie der erforderlichen leitungsgebundenen Erschließungsanlagen bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die erforderlichen Baumaßnahmen im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen durchzuführen.

A 23, J 20, N 1, E 2, B 4./2005/168,
ANGENOMMEN

18. BV 180/2005 - Bevollmächtigung des Bürgermeisters zu weitere Vergaben zum Bauvorhaben Feuerwache

Die GV beschließt: Für das Bauvorhaben "Neubau einer Feuerwache" wird der Bürger

meister bevollmächtigt, die notwendigen Vergaben im Rahmen der Ausgabeermächtigung der Haushaltsstelle der Feuerwehr in der Zeit vom 03.03.2005 bis zum 20.04.2005 zu tätigen. Die Entscheidungen sind der GV zur Sitzung der GV am 20.04.2005 vorzulegen.

A 23, J 12, N 4, E 7, B 4./2005/169,
ANGENOMMEN

19. BV 181/2005 - Haushaltsreste für das Jahr 2004

Die GV beschließt: Die in der Anlage beigefügten Haushaltseinnahme- bzw. Haushaltsausgabereste 2004 werden in das Haushaltsjahr 2005 übernommen.

A 23, J 20, N 0, E 3, B 4./2005/170,
ANGENOMMEN

20. BV 167.1./2005 - Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Herstellung notwendiger Stellplätze (Stellplatzsatzung) - Satzungsbeschluss

Auf der Grundlage der BV 167.1./2005 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die GV beschließt: Die örtliche Bauvorschrift der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über die Herstellung notwendiger Stellplätze wird als Satzung beschlossen.

Der Beschluss ersetzt den Beschluss vom 08.12.2004.

A 23, J 9, N 10, E 4, B 4./2005/171, ABGELEHNT

21. BV 183/2005 - Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen

Die GV beschließt:

1. Frau Iris Hopp wird als Beauftragte für Menschen mit Behinderungen abberufen. Die GV dankt Frau Hopp für ihre umfangreich geleistete Arbeit.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung für eine ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen vorzunehmen.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/172,
ANGENOMMEN

22. BV 186/2005 - Dorferneuerungsplanung

Die GV beschließt: die Aufstellung einer Dorferneuerungsplanung für die Ortsbereiche Straßenangerdorf Kleinschönebeck und Gutsdorf Schöneiche und Gelände der ehemaligen LPG.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/173,
ANGENOMMEN

25. BV 191/2005 - Neubau Kindertagesstätte

Die GV beschließt:

1. Im Beschluss Nr. 3./2003/948 vom 26.02.2003 mit den Festlegungen für den Neubau einer Kindertagesstätte am Standort Lindenstraße wird in Punkt 3 die Gesamtkapazität der herzustellenden Kita-Plätze von 90 Plätzen auf 75 bis 90 Plätze geändert. Im Übrigen bleibt der Beschluss bestehen.

2. Die Grundstücksfläche für den neuen Kindergarten an der Lindenstraße wird um ein angrenzendes gemeindliches Grundstück mit einer Fläche von etwa 850 m² erweitert, um eine den anderen Kindertagesstätten in der Gemeinde vergleichbare zusammenhängende kindgemäße Außenspielfläche zu ermöglichen.

3. Bis zur Herstellung einer weiteren neuen Kindertagesstätte wird das Cottage auf dem Gelände der ehemaligen Lindenschule weiterhin übergangsweise als Teil der Kindertagesstätte Lindenstraße genutzt.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vorbereitungen für einen weiteren Neubau einer Kindertagesstätte am Standort Berliner Straße - Süd mit einer Kapazität von 100 bis 120 Plätzen einzuleiten und mit dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2006 über den Stand dieser Vorbereitungen, insbesondere zur Finanzierung einer weiteren Kindertagesstätte, zu berichten.

A 23, J 17, N 0, E 6, B 4./2005/174,
ANGENOMMEN

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

28. Grundstücksangelegenheiten

28.2. BV 104.1./2005 - Vertrag zum Verkauf des Grundstückes

Die GV beschließt: Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom 08.02.2005 für das Grundstück Flur 5, Flurstück 326 wird zugestimmt.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/176,
ANGENOMMEN

28.4. BV 188/2005 - Erbbaurecht - Wohnrecht

Die GV beschließt: Der Urkunde der Notarin vom 05.01.2005 zur Einräumung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit (Wohnungsrecht) auf dem Grundstück wird zugestimmt.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/178,
ANGENOMMEN

28.6. BV 71.1./2005 - Grundstücksverkauf Flur 10, Flurstück 535

Die GV beschließt: Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom 24.02.2005 für das Flurstück 535 der Flur 10 wird zugestimmt.

A 23, J 22, N 0, E 1, B 4./2005/180,
ANGENOMMEN

30. BV 174/2005 - Kita-Neubau - Architektenvertrag

Die GV beschließt:

1. Die GV beauftragt den Bürgermeister mit den weiteren Vorbereitungen für den Neubau einer Kindertagesstätte an der Lindenstraße auf dem Gelände der ehemaligen Lindenschule, da die Haushaltsmittel für 2005 eingestellt sind.

2. Das beauftragte Planungsbüro Schmidtmann und Gölling soll die weiteren

Planungsleistungen Phase 3 (Entwurfsplanung und Erarbeitung der endgültigen Lösung der Planungsaufgabe) und Phase 4 (Genehmigungsplanung, Erarbeitung und Einreichen der Vorlagen für die Baugenehmigung) durchführen

3. Die GV ist über den Planungsfortschritt zu informieren und in erforderliche Entscheidungen (Genehmigungsplanung) rechtzeitig einzubeziehen.

4. Nach Vorlage der Genehmigungsplanung kann das Planungsbüro Phase 5 (Ausführungsplanung), Phase 6 (Vorbereitung der Vergabe) und Phase 7 (Mitwirkung bei der Vergabe) durchführen.

5. Die erforderlichen Ingenieurbüros (Heizung, Lüftung, Sanitär, Statik usw.) sind zu beauftragen.

6. Baubeginn soll Ende 2005 sein.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/181,
ANGENOMMEN

31. BV 177/2005 - Übernahme Archivunterlagen

Die GV beschließt: Die GV stimmt einer Zuwendung in Höhe von 3.500 € für das Archivgut für das Ortsarchiv der Gemeinde zu.

A 23, J 22, N 1, E 0, B 4./2005/182,
ANGENOMMEN

34. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Beschlüsse zu den Beschlussvorlagen 104.1., 188, 71.1., 174 und 177 werden veröffentlicht.

A 23, J 23, N 0, E 0, B 4./2005/183,
ANGENOMMEN




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche
Am 1. Dienstag im Monat findet jeweils von 19 bis 20 Uhr die Sprechstunde der Schiedsstelle in der Rüdersdorfer Straße 65 – Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ (Tel. 030 – 64 98 8 68) statt.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:
5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 6. September, 4. Oktober, 1. November, 6. Dezember 2005.

2.2. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

Kulturelle Veranstaltungen im April

Tag/Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
01.04., 20.00 Uhr	Konzert mit der Piano – Schulze – Boogie - Band	Kulturgießerei
02.04.	„Maria Stuart“ vom Theater An der Reihe	Kulturgießerei
08.04., 20.00 Uhr	Filmclub „Die Geschichte vom weinenden Ka- mel“	Kulturgießerei
09.04.,16.00	„Ich hätt` getanzt heut` Nacht“ – Konzert des Bran- denburgischen Konzertorchesters	ehemalige Schlosskirche
16. + 17.04.	Wildwest-Show Erleben Sie Indianer, deren Sitten und Gebräuche, Action und Abenteuer pur und live in einer der größten mobilen Westernshows Deutschlands	Berliner Straße / gegenüber Sportplatz
17.04., 16.00 Uhr	Frühlingskonzert der Woltersdorfer Chorgemeinschaft	ehemalige Schlosskirche
24.04., 17.00 Uhr	Gospel-Konzert, Jugendgospelchor Adlershof	Kapelle Fichte- nau
24.04., 16.00 Uhr	Konzert des Män- nerchors Flora Neuenhagen	ehemalige Schlosskirche

Musikfest unter dem Motto „Schöneiche singt und musiziert“ am 23. April 2005

Neben dem traditionellen Heimatfest im Juni wird in diesem Jahr erstmalig auch ein Musikfest unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters stattfinden.

Die Schöneicher Bürgerinnen und Bürger sind ein musikbegeistertes Völkchen. Davon zeugen nicht zuletzt fünf Chöre, in Schöneiche lebende Musiker und Komponisten, drei Musikschulen zum Teil mit eigenen Orchestern (wie z. B. das Akkordeonorchester, ein

kleines Streich- und Blasorchester der Musikschule Fürstenwalde, Außenstelle Schöneiche) und drei Jugendbands in den Jugendfreizeiteinrichtungen.

Hier können Sie jedes Jahr eine Vielzahl von Konzerten unterschiedlicher Genres in der ehemaligen Schlosskirche, in der Kulturgießerei, in der Jugendfreizeiteinrichtung Nest, in der katholischen und evangelischen Kirche erleben. Neben den nationalen und internationalen Gästen, die wir hier begrüßen, gibt es auch eine Reihe von musikalischen Veranstaltungen, die von musikbegeisterten Menschen und Musikprofis aus unserer Gemeinde bestritten werden.

Das alles war für uns ein guter Grund, ein Musikfest zu initiieren und zu organisieren. Der Arbeitskreis, der sich zur Vorbereitung dieses Musikfestes gebildet hat, setzt sich aus dem Kulturamt, touristischen Leistungsträgern und ehrenamtlich tätigen BürgerInnen der Gemeinde zusammen. Die Vorbereitung laufen bereits seit einem Jahr.

Mittlerweile sind an unserem Fest ca. 15 Veranstaltungsorte * mit einer Fülle von Musikangeboten beteiligt. Neben den klassischen Konzerten, Chor- und Orchesterauftritten wird es eine Rocknacht für die Jugend und Junggebliebene geben; Akkordeonmusik, Country - Musik, Leierkastenmusik, ein Vortrag zur Musik im alten Berlin zu hören sein und eine Ausstellung von alten Musikinstrumenten, Kostümen und Bildern gezeigt werden.

Die Musikschule Fürstenwalde, Außenstelle Schöneiche wird einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten und auf dem Gelände des Horts der Grundschule I wird es ein breit gefächertes Musikangebot der Jüngsten unserer Gemeinde, der Kindertagesstätten und Schulen, geben.

Seinen Ausklang findet unser 1. Musikfest am Lagerfeuer in der Dorfaue gegen Mitternacht.

Wir empfehlen Ihnen, sich über unsere Internetseite www.schoeneiche-bei-berlin.de, unseren Veranstaltungskalender und die Presse zu informieren. Änderungen vorbehalten.

(Bitte entnehmen Sie das Programm „Schöneiche Konkret“ bzw. dem Veranstaltungsflyer)

Der Eintritt ist frei!

Mit dem Kauf eines Sponsorenbändchens (2,- €) unterstützen Sie dieses Musikfest.

Angeboten werden sie u. a. im Hauptamt der Gemeinde Schöneiche, Kulturgießerei, Heimathaus, Kinderbauernhof, „Tannenhof“, Kita „Am Storchenturm“

Die Sponsorenbändchen erhalten Sie u. a. im Hauptamt der Gemeinde Schöneiche, Brandenburgische Straße 40, Nebengebäude, Zimmer 5, in der Zeit

vom 4. April bis 22. April 2005

zu folgenden Zeiten:

Montag	9 bis 12 Uhr
Dienstag	9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 und 14 bis 15 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 und 13 bis 16.30 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr

Für Rücksprachen stehen Ihnen Frau Messerschmidt und Frau Schönknecht telefonisch unter 030 – 64 33 04 -122 zur Verfügung.

* u. a. ehemalige Schlosskirche, Kulturgießerei, hist. Raufutterspeicher, Restaurant „Tannenhof“, Kita „Am Storchenturm“, Außenstelle der Musikschule, Kinderbauernhof, Hotel „Alte Mühle“, Galerie Kunststücke, evangelische Kirche, Kleiner-Spreewald-Park, Theresienheim, Seniorenwohn- und -pflegeheim

Sponsoren gesucht

Es werden Sponsoren gesucht, die das Musikfest finanziell unterstützen. Bitte helfen Sie uns - auch mit einem kleinen Beitrag -, den Sie auf das Konto der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Konto - Nr. 2108265166, BLZ 170 550 50 mit der Codierung 3000 – 1760 bei der Sparkasse Oder-Spree oder bei den Heimatfreunden im Heimathaus unter dem Verwendungszweck „Schöneiche singt und musiziert“ einzahlen.

Die Kita „Pustebblume“ gibt bekannt

Auch wir möchten uns natürlich am großen Musikfest in Schöneiche beteiligen. Unsere Kinder der Kita „Pustebblume“ sind auch musikalisch sehr interessiert. So gibt's es den Tanzunterricht und die Gitarren- und Musikschule, die mit großer Resonanz und Spaß besucht werden. Aber auch private Unterrichtsstunden, die ein großes musikalisches Spektrum umfassen, werden von

unseren kleinen Künstlern in der Freizeit gern in Anspruch genommen.

Um ihr Talent auch einmal der Öffentlichkeit zu präsentieren, haben wir uns entschieden, das Musikfest in unserer Kita als „Tag der offenen Tür“ zu nutzen.

Wir möchten uns natürlich den musikalischen Angeboten im Ort nicht entziehen, können im Kita - Gebäude einfach eine sicherer und bessere Organisation unserer Veranstaltung gewährleisten, da wir aber eine Altersgruppe von 2 bis 6 Jahren haben.

Unser „Tag der offenen Tür“ findet am 23. April 2005 ab 10.00 Uhr statt.

Wir werden aus diesem Anlass einen reichhaltigen Kuchenbasar mit Kaffee und Tee

anbieten. Der Erlös kommt unseren baldigen ABC-Schützen zu Gute. Wir werden so für eine sinnvoll gefüllte Schultüte zum Sommerfest sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Kita „Pustebblume“
Karl-Marx-Str. 2

**Baugrundstücke
zu verkaufen**
www.schoeneiche-bei-berlin.de
Fax: 030 – 64 33 04 - 111

Hereingeschaut und mitgemacht

Für die Schöneicher Kinder heißt es am 23.04.2005 ab 11 Uhr „Schöneiche singt und musiziert in der „Kita am Storchenturm““.

Kinder und Erwachsene sind zum Zuschauen und auch Mitmachen recht herzlich eingeladen.

Unseren zukünftigen Erstklässlern möchten wir dieses tolle Ereignis anbieten uns kennen zu lernen, und gestalten für sie und ihre Eltern unseren „Tag der offenen Tür“.

Im Hortraum kann gebastelt werden, im Kindergarten werden klein Mitbringsel gestaltet

und lustige Spiele im Garten regen zum Sportlichsein an.

Auf einer Bühne im Hortgarten können dann die Kinder und Jugendlichen ihr Können, ob musikalisch oder tänzerisch, darbieten.

So werden beispielsweise der Hort - Akrobatik - Kurs unter Leitung von Frau Bürger und die Mädchen des Tanzkurses von Frau Wehrmann ihre neu einstudierten Programme darbieten. Schon beim Weihnachtsprogramm unseres Hortes in der Kulturgießerei konnte sie viele Eltern begeistern.

Schüler beider Grundschulen und der Musikschulen Fröhlich und Wachholz haben ihr Mitmachen auch schon angezeigt.

Mit Frau Lachmund und Frau Dahl möchten sogar unsere Jüngsten und die Kinder aus dem Kindergarten 1 auf die Bühne.

Um diesen kulturellen Höhepunkt noch zu umrahmen, wollen wir unsere Gäste natürlich auch verwöhnen und für deren leibliches Wohl sorgen. Hierbei werden wir durch das Team des Tanneshofes und durch den Schöneicher Jugendclub unterstützt.

Für gute Stimmung können und werden wir sorgen, auf gutes Wetter können wir nur hoffen.

Also, schauen sie herein, erfreuen sich am Können unserer Kinder, und verleben mit uns einen schönen Tag.

Im Namen der Erzieherinnen der „Kita am Storchenturm“

M. Matulla
Kita-Leiterin

HEIMATFEST 2005

10. – 12. Juni

Spendenaufruf

Für das Schöneicher Heimatfest, das vom 10. bis 12. Juni 2005 stattfinden soll, bitten wir um Spenden für den Aufbau der Festbühne und ein buntes abwechslungsreiches Programm. Spenden können auf das Spendenkonto der Gemeinde Schöneiche bei Berlin,

Konto - Nr. 2108265166
BLZ 170 550 50
Sparkasse Oder-Spree

oder in bar auf der Kasse im Rathaus, Brandenburgische Straße 40 mit dem Verwendungszweck:

Schöneicher Heimatfest 2005, 3000-1760 eingezahlt werden.

Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenbescheinigung und werden als Sponsor des Heimatfestes namentlich genannt.

Der **Stammtisch** des **Mittelstandsvereins** der Gemeinde Schöneiche bei Berlin e. V. trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat außer Januar und August um 19.00 Uhr im Hotel „Alte Mühle“.

Folgende Termine und Themen werden bekannt gegeben:

07.04.2005 Informationen zur Ortsentwicklung;

Veränderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Reiner Clement, Vorstandsvorsitzender

2.2.1. Seniorenclub, Rüdersdorfer Str. 65, Tel. 030 – 64 98 868

März 2005

22.03.05	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS 15 bis 18 Uhr Beratungssprechstunde des Mieterverein Erkner
23.03.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 14.00 Uhr AWO – Gruppe Kleinschönebeck
24.03.05	14.00 Uhr Seniorenchor
30.03.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II
31.03.05	9.00 Uhr Franz. I 10.30 Uhr Franz. II 14.00 Uhr Seniorenchor
01.04.05	10.00 Uhr Englisch IV

April 2005

01.04.05	10.00 Uhr Englisch IV
04.04.05	10.45 Uhr Englisch VHS
05.04.05	9.15 Uhr Englisch VHS 11.00 Uhr Englisch VHS
06.04.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II 13.00 Uhr Bowling
07.04.05	14.00 Uhr Seniorenchor
08.04.05	10.00 Uhr Englisch IV
11.04.05	10.45 Uhr Englisch VHS

12.04.05	9.15 Uhr Englisch VHS 15 bis 18 Uhr Beratungs- sprechstunde des Mieterverein Erkner
13.04.05	9.00 Uhr Englisch I 10.45 Uhr Englisch II

Liebe Schöneicher Seniorinnen und Senioren!

Wie in jedem Jahr, so möchte ich auch in diesem Jahr wieder einige Angebote für Reisen und Tagesfahrten anbieten: Die erste Fahrt soll in die Umgebung von Beelitz zur Spargelzeit gehen. Am 17. Mai 2005 wollen wir zum „Spargelessen“ fahren.

Vom 8. bis 13. September 2005 ist eine Fahrt an den Rhein geplant (Rhein in Flammen).

Wer sich für eine dieser Fahrten interessiert, erhält weitere Auskünfte bei Frau Kärgel im Seniorenclub, Tel.: 030 / 649 88 68.

Traute Kärgel
Leiterin Seniorenclub

2.2.2. Freizeithaus „das NEST“, Prager Straße 23

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 29.03.	14.00 – 15.30	Hallenfußball für Schüler Turnhalle Prager Str.
Freitag, 30.03.	16.00	Kochduell
Donnerstag, 31.03.	14.00 – 15.30	Hallenfußball für Schüler Turnhalle Prager Str.
Mittwoch, 06.04.	17.30	Tischtennisturnier
Freitag, 08.04	17.00	Billardturnier
Donnerstag, 14.04.	16.30	Schachturnier
Freitag, 15.04	19.00	“ the first floor“ neue Veranstaltungsreihe im „Nest“ - öffentliche Theaterprobe zu dem Stück „SPARKLESHARK“ von Philip Ridley Es spielt die Theatergruppe 1 aus dem „Nest“ Eintritt nur mit Eintrittskarte (kostenlos)
Samstag, 23.04.	19.00 – 23.00	Konzert der „Nestbands“ in der Kulturgießerei Es spielen: EATLESS BREAD ACRIBA DISOBEDIENCE SUSSCROFA u. a.

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Montag	16.00 – 18.00	Malkurs mit Jan Haasler für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf
---------------	--------------------------	---

Dienstag	14.00	Theaterkurs der Grundschule II mit Frau Simond
	14.00 – 15.00	Spiel & Sport mit Katrin Schwark Turnhalle Prager Straße
	14.30	Gitarrenkurs mit Tilo Erler für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf
	18.00 - 20.00	Theaterkurs der Theatergruppe II mit Andreas Dölling
Mittwoch	15.00	Theaterkurs mit Tilo Erler für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf
	ab 15.00	Schlagzeugunterricht der Musikschule Schöneiche
	17.30 – 19.00	Fußball für Schüler der Klassen 7 – 10 (in der Turnhalle der Grundschule II)
Donnerstag	14.00 – 15.00	Trommelkurs für Hortkinder der Grundschule II mit Jessica Görke
	14.30	Koch – und Backkurs mit Tilo Erler und Katrin Schwark (für Schöneicher Schüler der Gesamtschule Rüdersdorf)
Freitag	15.30	Theaterkurs der Theatergruppe I mit Tilo Erler
	17.00	E- Gitarrenkurs mit Jan Haasler

Das Freizeithaus „das NEST“ ist Montag bis Donnerstag **von 12.00 bis 20.00** für Kinder und Jugendliche geöffnet. Freitags ist das „Nest“ von **13.00 Uhr bis 21.00** Uhr geöffnet.

Tilo Erler
Leiter der Einrichtung

Schöneiche, 14.März 2005

2.2.3. Kulturverein <GO IN>, Hohenberge e.V., Jugendclub, Am Rosengarten 48, Mo. – Fr. 14.00 – 21.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

07.04.2005, 19.00 Uhr: Dartturnier
14.04.2005, 19.00 Uhr: Billardturnier
21.04.2005, 19.00 Uhr: TT-Turnier
28.04.2005, 19.00 Uhr: Zockerabend

Jeden letzten Donnerstag im Monat verwandeln wir unseren Club in ein Casino. Wir spielen Roulette, Black Jack, Poker, Würfelpoker und Bingo. Natürlich mit Jetons, aber nicht um Geld. Um den Abend so realistisch wie möglich zu gestalten, darf an diesem Abend im Club geraucht werden.
Um Anmeldung wird gebeten.

>GO IN> Sieger des diesjährigen Volleyballturnier der Jugendclubs

Mit einer hervorragenden Leistung haben Melanie, Anke, Roger, Ronny, Philip, Marcel, Frank und Sven mit nur einer Niederlage und 9 Punkten Vorsprung das diesjährige nächtliche Volleyballturnier in der Zweifeldsporthalle gewonnen.

Der Turniersieg wurde anschließend bis in die frühen Morgenstunden bei Renate und Edgar gebührend gefeiert.

Wir sind sehr stolz auf diese tolle Mannschaft!

2.3. Winterdienst 2004 / 2005

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin führt im Rahmen des Winterdienstes die regelmäßige Schneeräumung und das Abstumpfen von winterlicher Glätte nach Verkehrsbedeutung und Dringlichkeit in der Zeit vom 1. November des laufenden Jahres bis 31. März des folgenden Jahres **auf den Fahrbahnen** durch. Zu diesem Zwecke wurde auch in diesem Jahr eine Firma vertraglich gebunden.

Räum- und Streudienst (Räumstufen)

Da es technisch und personell nicht möglich ist, bei Schnee und Glätte alle Fahrbahnen gleichzeitig zu räumen und / oder zu streuen, werden die Straßen in der Reihenfolge ihrer Verkehrsbedeutung nach Dringlichkeit in die Räumstufen I, II und III eingeordnet.

Räumstufe I: obligatorischer Winterdienst - höchste Dringlichkeit

Das Räumen und Streuen ist bis 6:00 Uhr abzuschließen.

Ortsdurchfahrten der Landesstraßen: An der Reihe, Dorfstraße, Schöneicher Straße, Kalkberger Straße, Rahnsdorfer Straße, Friedrichshagener Straße, Am Goethepark (einschließlich Kreisverkehr), Brandenburgische Straße (von Karl-Liebknecht-Str. bis Schöneicher Straße), Geschwister-Scholl-Straße (von Am Erlengrund bis Karl-Liebknecht-Str. und von Karl-Marx-Str. bis Lübecker Str.), Goethestraße (von Brandenburgische Str. bis Am Goethepark), Hamburger Straße (von Geschwister-Scholl-Str. bis Kieferndamm), Jägerstraße, (von Kieferndamm bis Kalkberger Str.), Karl-Liebknecht-Straße, Karl-Marx-Straße (von Brandenburgische Str. bis Geschwister-Scholl-Str.), Kieferndamm, Leipziger Straße (leichte Steigung nördlich von Kreuzung Kieferndamm), Lübecker Straße (von Brandenburgische Str. bis Geschwister-Scholl-Str. - auf Höhe Kirche), Prager Straße (von Kieferndamm bis Watenstädter Straße), Warschauer Straße (von Watenstädter Straße bis Kieferndamm), Watenstädter Straße (von Prager Straße bis Warschauer Straße), Woltersdorfer Straße (von Ortseingang aus Richtung Woltersdorf bis Kieferndamm)

Räumstufe II: obligatorischer Winterdienst - nach Erfüllung der Räumstufe I

Das Räumen und Streuen ist bis 7:00 Uhr abzuschließen.

Käthe-Kollwitz-Straße, Liebesteig, Münchehofer Straße (von Ortsausgang Schöneiche bis Ortseingang) Münchehofe), Otto-Lilienthal-Straße, Otto-Schröder-Straße, Potsdamer Straße (von Forststraße bis Münchener Str.), Prager Straße, Raisdorfer Straße, Rüdersdorfer Straße, Stegweg, Steinstraße, Stockholmer Straße, Vogelsdorfer Straße, Watenstädter Straße (von Forststraße bis Münchener Str.), Werner v. Siemens-Straße, Woltersdorfer Straße (von Kalkberger Str. bis Beeskower Str.)

Räumstufe III: kein obligatorischer Winterdienst

Räum- und Streupflicht nach Bedarf und Anweisung durch den Bürgermeister in der Zeit von 8:00 bis 20:00 Uhr. Gilt für alle Straßen die nicht in Räumstufe I und Räumstufe II eingeordnet sind.

Bitte unterstützen auch Sie den reibungslosen Straßenverkehr im Winterbetrieb durch Ihr verantwortungsvolles Handeln im Rahmen der Straßenreinigungssatzung.

Schöneiche bei Berlin, den 10.11.2004

Gemeindeverwaltung

2.4. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2004 (Kurzfassung)

Jugendfeuerwehr

Mit Stand 31.12.2004 besteht die Jugendfeuerwehr Schöneiche bei Berlin aus 34 Jungen und Mädchen.

Erstmals nach 7 Jahren war es 2004 wieder möglich, eine Gruppe zur Abnahme der Leistungsspange, dem Leistungsnachweis der Jugendfeuerwehr vor der Übernahme in den aktiven Dienst, zu stellen. Die Mühen der Gruppe wurden belohnt mit dem Ablegen der Leistungsspange und der Übernahme von 6 Jugendlichen in den aktiven Feuerwehrdienst.

Mit sehr viel Elan war die Jugendfeuerwehr beim Erbringen der Eigenleistungen zum Neubau des Feuerwehrgebäudes bei. Der Bauzaun wurde durch sie errichtet und bei den anschließenden Baumfällarbeiten haben sie viele Stunden geholfen.

Im Sommer ging es wieder ins Ferienlager nach Klein Wall und Anfang September nahm eine Gruppe am Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren des LOS teil.

Den Jahresabschluss bildete im Dezember eine Weihnachtsfeier.

Feuerwehr

2004 – das lang ersehnte Jahr des Baubeginns des neuen Feuerwehrgerätehauses

Einsatztätigkeit

Nach 2 Jahren mit Anstiegen der Einsatzzahlen kann 2004 doch als recht ruhiges Jahr bezeichnet werden! Nach 141 Einsätzen 2002 und 162 Einsätzen 2003 hatte die FF Schöneiche bei Berlin 2004 126 Einsätze zu absolvieren (-36 zu 2003). Sie teilten sich wie folgt auf:

23 Brandeinsätze (+5 zu 2003),
41 Technische Hilfeleistung (-29 zu 2003),
49 "First Responder" - Einsätze (+1 zu 2003)
13 Sonstige Einsätze (-13 zu 2003)

Brandeinsätze:

Von den 23 Brandeinsätzen waren 3 Ödlandbrände, 1 Bienenwagenbrand, 2 Wohnungsbrände, 2 Dachstuhlbrände, 1 Bungalowbrand, 1 Scheunenbrand, 4 Pkw-Brände, 3 Einsätze wegen brennender Müllcontainer bzw. brennendem Unrat, 1 Waldbrand, 1 Brand einer Holzfigur, 3 Fehlalarme (2x Wohnungsbrand, 1x Schornsteinbrand) sowie 1 Einsatzübung-Brand.

Technische Hilfeleistung:

Die 41 Einsätze unterteilen sich wie folgt:

7 Verkehrsunfälle, 8 Ölland bzw. auslaufende Flüssigkeiten, 9 Wasserschäden (Straße unter Wasser, Rohrbruch), 7 Sturmschäden, 7 Anforderungen durch Rettungsdienst (Tragehilfe, Tür öffnen, Leiteranforderung), 1 Gasgeruch nach Beschädigung der Gasleitung, 1 Notruf-Fahrstuhl sowie 1 Einsatz zur Personenrettung vom Baum.

Sonstige Einsätze:

Von den 13 sonstigen Einsätzen waren 6 "Tier in Not" bzw. "Hornissen/Wespen/Bienen", 6 Zubringer-RTH, 1 Bergung eines Elektrorollstuhls.

Erwähnen möchte ich 2 Einsätze.

Im Juli kam es nach langer Zeit leider wieder zu einem tödlichen Verkehrsunfall. Auf der Friedrichshagener Straße fuhr ein junger Mann, aus welchem Grund auch immer, gegen einen Straßenbaum. Er verstarb noch an der Unfallstelle. Erwähnenswert ist dieser Einsatz aus dem Grunde, dass es im Nachhinein einen sehr unpassenden Zeitungsartikel über diesen Unfall gab. Wir, die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren kämpfen bei solchen Einsätzen um das Leben eines Jeden und versuchen, weitere Schäden, insbesondere Umweltschäden durch auslaufende Flüssigkeiten oder dergleichen zu verhindern. Im Falle dieses Unfalls kam es zur Entwurzelung einer ca. 150 jährigen Eiche, sodass dieser Baum leider gefällt werden musste, da die Standicherheit gefährdet war. Leider wurde in diesem Zeitungsartikel, es war kaum anders aufzufassen, der Wert des Menschenlebens hinter den Erhalt und Schutz von Straßenbäumen gestellt. Dieses war wohl völlig unpassend und sicherlich sehr, sehr schmerzlich für die Hinterbliebenen zu lesen. Ich hoffe, dass der Autor dieses Artikels eine entsprechende Kritik erfahren hat.

Aber auch Lustiges gibt es zu berichten! Trotz vieler Ermahnungen und Aussprachen von Platzverweisen konnten es einige Jugendliche nicht lassen, die Bauruine Raisdorfer Straße Ecke Fließstraße und die am angrenzenden Mühlenfließ befindlichen Bäume als ihren Spielplatz anzusehen. So kam es wie es kommen musste, irgendwann passiert etwas. Ein junger Herr, der einen Baum aus unbekanntem Gründen erklimmen wollte diesen wieder verlassen. Nur leider war eine Astgabel im Weg, in der er stecken blieb. Nach eigenen Versuchen zur Selbstbefreiung blieb ihm und seinen Begleitern nichts anderes übrig, als die Feuerwehr zu rufen. So konnte er dann erst mit Hilfe der Feuerwehr, die die Astgabel mit einem Hebekissen auseinanderdrückte, seine etwas missliche Lage verlassen.

Zu den weiteren Aktivitäten der Feuerwehr:

Erstmals wurden eine Weihnachtsbaumverbrennung, das 2.Osterfeuer sowie eine Halloweenparty durchgeführt.

Des Weiteren beteiligte man sich am Heimatfest mit dem Kinderfest sowie an einigen Festen der Kindertagesstätten in der Gemeinde.

Aber auch die Feuerwehrpartnerschaften kamen nicht zu kurz. Die vorhandenen wurden gepflegt bzw. eine neu aufgebaut.

Kaiserslautern-Süd – Hier kam es 2004 wieder zu einem engeren Kontakt. Im September fuhren 4 Kameraden mit einer Delegation der gesamten Gemeinde Schöneiche bei Berlin nach Kaiserslautern-Süd. Die Aufnahme dort war wie immer sehr herzlich, als wenn man sich erst vor kurzem gesehen hatte. Bei Gesprächen nahmen wir uns dann vor, die engen Kontakte, die einmal existierten wieder aufleben zu lassen. Dazu wurde dann bereits ein Gegenbesuch angekündigt, über dessen Termin gerade verhandelt wird.

Neu hinzugekommen ist eine Freundschaft zur FF Bonn, Löschzug Duisdorf. Auf Einladung des Löschzuges Duisdorf besuchten 4 Kameraden unserer Feuerwehr im September die FF Bonn.

Auch hier ist für dieses Jahr ein Gegenbesuch geplant.

Krippen (Bad Schandau) – hier wurde ich im Mai zur Wiedereinweihung des Feuerwehrgerätehauses eingeladen, welches beim Elbehochwasser schwer beschädigt wurde. Dabei wurde nochmals allen Kameraden gedankt, die während und nach dem Hochwasser 2002 Aufbauhilfe leisteten.

Nicht vergessen werden soll hier natürlich die sehr aktive Alters- und Ehrenabteilung, die gemeinsam im Jahr 2004 wieder viele Fahrten und Veranstaltungen durchgeführt haben.

Und auch eine ganz besondere Feier möchte ich nicht unerwähnt lassen. Grund für die Feier waren eigentlich 2 Anlässe. Unser Kamerad Rudi Bettziche feierte 2 ganz besondere Tage in diesem Jahr! Im September seinen 90.Geburtstag, heute eigentlich nicht ganz so das Besondere, aber unser Rudi hatte am 22.Juli 2004 sein 70. Dienstjubiläum, eine Zeit, die wohl ihres gleichen sucht!

Neubau-Feuerwache

Und hier ging's endlich los! Nach umfangreichen Planungsarbeiten 2003 und Anfang 2004 wurde am 27.Februar 2004 der Bauantrag gestellt.

Da sich auch die Feuerwehr mit Eigenleistungen am Neubau beteiligen wollte, dieses aber aus Gewährleistungsgründen am Baukörper selbst nicht möglich ist, erklärten sich die Kameraden bereit, das vorhandene Waldgrundstück „baureif“ zu machen.

Und so gingen die Vorarbeiten der Feuerwehr für den Neubau am 10.Mai 2004 los.

Erst einmal wurden durch die Jugendfeuerwehr 160 Meter Bauzaun aufgestellt. Gleichzeitig begann die Fällung der Bäume, die von Fingerstärke bis 3 Meter Umfang reichten. Allein hierfür benötigten die Kameraden 5 Wochen. Daraufhin wurden sämtliche Stubben gerodet und anschließend

innerhalb von 5 Wochen Waldboden abgefahren und Erdreich zum Teil bis 3,5 Meter Tiefe ausgehoben und abtransportiert. Diese Arbeiten konnten am 17. Juli 2004 beendet werden.

In dieser Zeit fällten die Kameraden ca. 500 Bäume jeglicher Größe einschl. Ziehen der Baumstubben und bewegten ca. 4 500 qm Erdreich, wovon allein 3 500 qm abgefahren wurden. Dieses alles erfolgte nach Feierabend und Sonnabenden, in der Freizeit der Kameraden und neben ihrer normalen Einsatzfähigkeit. Insgesamt wurden so von der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehr 2 200 Stunden Eigenleistungen erbracht.

Besonderer Dank gilt hier den Kameraden Sieghardt Wetzel, Dirk Gräbert, Volker Hesse, Olaf Schlundt, Matthias Rothe, Bernd Strenger, Frank Bartz und Stephan Broszeit. Dieser Kameraden waren nach ihren Möglichkeiten tätig und fast die gesamte Zeit auf der Baustelle Sie erbrachten allein über 1000 Stunden Eigenleistungen.

Dann begann das große Warten auf den „richtigen“ Baubeginn! Die Ausschreibungen für die ersten Gewerke liefen und dem geplanten Baubeginn am 30. August 2004 schien nichts im Wege zu stehen.

Das Schien aber nur so! Mit Erteilung der Baugenehmigung am 2. Juni 2004 reichte Fam. Kroll, Klage beim Verwaltungsgericht auf aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs gegen die Baugenehmigung ein. So fand ein Gerichtstermin am 30. Juli 2004 auf der Baustelle statt. Hierbei versprach der Richter seine Entscheidung noch im August zu fällen, also mit viel Optimismus kein Problem für den geplanten Baubeginn. Im August dann standen die ersten Baufirmen nach erfolgter Submission fest und in den Startlöchern! Was fehlte, war das Urteil! Dieses kam dann erst am 9. September 2004, mit einer Entscheidung, die wir alle erhofft hatten, Baugenehmigung rechtens und rechtskräftig!

Und endlich konnte es losgehen!

Am 17. September 2004 begannen die Bauarbeiten mit 3 Wochen Verspätung. Und wie sie begannen, viel schneller als geplant. Der torfhaltige Untergrund stellte zwar nochmals ein Riesenproblem dar, es mussten abermals fast 500 qm Erdreich ausgetauscht werden, aber schon am 26. Oktober 2004 konnte im Beisein des Landrates, des Kreisbrandmeisters und vieler Gäste die feierliche Grundsteinlegung begangen werden, auf einer Bodenplatte, die 2 Tage vorher gegossen wurde und auf der schon die ersten Steine gemauert waren! Zu diesem Anlass wurde auch von Fam. Kroll ein verschlossener Umschlag übergeben, der mit in die Grundsteinrolle eingelassen wurde. Fam. Kroll hatte nach der Entscheidung des Verwaltungsgerichtes dem Bürgermeister signalisiert, endlich „Frieden“ mit dem Bauvorhaben zu schließen. Es bleibt hier abzuwarten, ob dieses auch wirklich an dem ist.

Innerhalb der nächsten 2 Wochen wurde dann das komplette Erdgeschoss errichtet und die Bodenplatte für die Fahrzeughalle gegossen!

Leider kam dann ab Mitte November die Baustelle

durch vielerlei kleinerer Probleme zum Erliegen – Grund, die Decke konnte nicht gelegt werden. Erst nachdem diese Probleme beseitigt waren und auf mein Drängen und dem Angebot, die unteren Räume zu beheizen, wurde die Decke noch eine Woche vor Weihnachten verlegt, mit 4 Wochen Verspätung!

Nun mag jeder selbst rechnen, 3 Wochen später begonnen und 4 Wochen Verzögerung beim Deckenverlegen, macht zusammen 7 Wochen Verzug! Das ist aber nur die eine Zahl. Durch das enorme Tempo der Rohbaufirma und dem doch recht weitläufigen Bauablaufplan liegt der Bau immer noch weit vor dem geplanten Bauablauf. Geplant war von Beginn an eine Rohbaufertigstellung mit dem 30. März 2005, wobei schon vorab eine mindestens 2-3 monatige Winterpause eingerechnet wurde. Für den jetzigen Baufortschritt bedeutet dieses, dass für Bauleistungen von ca. 15 Arbeitstagen noch 3 Monate Zeit vorhanden sind, um immer noch im Zeitplan zu liegen.

Danken möchte ich allen Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft im Jahr 2004 und für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Dank gilt auch den Ehepartnern und Lebensgefährten, ohne deren Verständnis unsere ehrenamtliche Arbeit kaum möglich wäre. Gleichzeitig ein Dankeschön an die Gemeinde und die Gemeindevertreter für die Unterstützung unserer ehrenamtlichen Arbeit und an unsere Gewerbetreibenden und Vereine in der Gemeinde, die uns unterstützen.

Ich wünsche uns allen Gesundheit und Kraft für die anstehenden Aufgaben im Jahr 2005. Insbesondere hoffe ich, dass wir pünktlich zum Ende des Jahres in das neue Feuerwehrgebäude einziehen können.

Dieses wird uns nochmals sehr viel abverlangen, körperlich für den Umzug und sicherlich für viele von uns im Kopf, denn dann heißt es nicht nur beim Einsatz gemeinsam sondern auch bei Übung und Ausbildung! Dazu wird es bereits in diesem Jahr ab Anfang März eine gemeinsame Ausbildung mit allen Löschzügen geben!

Schöneiche, 21. Januar 2005

S. Majewski
Gemeindewehrführer

2.5. Bürgermeisterbericht zur Sitzung der Gemeindevertretung am 02.03.2005

Die Erstellung der **Jahresrechnung für das Jahr 2004** erfolgt fristgemäß **zum 31. 03. 2005**. In Vorbereitung dazu, liegt den Gemeindevertretern heute die BV über die Übertragung der **Haushaltsreste** zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Bei den eigenen **Steuereinnahmen** konnten im Jahr **2004** folgende Ergebnisse erzielt werden: (Angaben in T€)

	Plan	Ist	%-uale Erfüllung
Grundsteuer A	6,8	2,0	29,4
Grundsteuer B	1.214,9	1.188,2	97,8
Gewerbesteuer	800,0	772,0	96,5
Zweitwohnsitzsteuer	10,0	17,1	171,0
Vergnügungssteuer	3,5	5,1	145,7
Hundsteuer	60,0	56,0	93,3

Die durch die Gemeindevertreter in ihrer Sitzung vom 08. 12. 2004 beschlossene **Haushaltssatzung** der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2005 wurde in der Zeit vom 20. 12. 2004 – 07. 01. 2005 öffentlich ausgelegt. Nach Bekanntmachung der HH-Satzung im Amtsblatt vom 19. 01. 2005 ist der HH der Gemeinde Schöneiche bei Berlin **seit dem 20. 01. 2005 rechtskräftig**. Die Anzeige gegenüber dem LOS als Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden **zwei Kaufverträge** abgeschlossen. Ein **Kauferlös ist an den Entschädigungsfonds auszuzahlen**.

Die Mitarbeiter der Steuerabteilung weisen nochmals darauf hin, dass Hundehalter, welche aus dem Gemeindegebiet wegziehen, die von ihnen gehaltenen Hunde in der Steuerabteilung abmelden.

Musikfest „**Schöneiche singt und musiziert**“ am 23.04.05

Der **Schallschutzvorhang** in der Zweifeldschulsporthalle „Lehrer- Paul- Bester- Halle“ wird von der zuständigen Firma in der Schließzeit der Sporthalle vom 27.06.05 – 22.07.05 ausgewechselt. Die Trennnetze sind bereits funktionstüchtig.

Am **03.03.05 um 17.00 Uhr** wird am **Jugendfreizeithaus „Nest“** zum Gedenken an die dort während der Zeit des Nationalsozialismus wohnende jüdische Familie Ellon eine Gedenktafel enthüllt. Sie waren Eigentümer dieses Hauses und wurden von den Nazis vertrieben. Ich lade hiermit alle Schöneicher Bürger zu dieser **Gedenkveranstaltung** recht herzlich ein.

Bebauungsplan 6/2/98 „Ortszentrum – Nördlicher Teil“

Der Bauungsplan wurde am 08.12.2004 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin als Satzung beschlossen (§ 10 (1) BauGB). Der Beschluss des Bauungsplanes wurde ortsüblich am 19.01.2005 bekannt gemacht (§ 10 (3) BauGB). Mit der Bekanntmachung ist der Bauungsplan in Kraft getreten.

Bebauungsplan 1/91 „Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbauungsplan Bauabschnitt 2.1“

Im Ergebnis der Klärung der Festsetzungsmöglichkeit des Gartencenters gem. § 1 (10) BauNVO wurde nunmehr der Vorentwurf erarbeitet, der zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger über die all-

gemeinen Ziele und Zwecke der Planung, in der Zeit **vom 31.01.-04.03.05** in der Gemeindeverwaltung, Käthe-Kollwitz-Str.6 (Außenstelle-Bauamt), **öffentlich ausliegt**. Während der Auslegung besteht für die Bürger die Möglichkeit der Äußerung und Erörterung sowie zum Vorbringen von schriftlichen Anregungen. Ausgewählte Träger öffentlicher Belange werden frühzeitig an der Planung beteiligt. Die Stellungnahmen werden verwaltungsintern ausgewertet und fließen in den Entwurf des Bauungsplanes ein. Es ist beabsichtigt den Entwurf des Bauungsplanes am 20.04.2005 der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen und ihn anschließend im Mai im Rahmen der förmlichen Bürgerbeteiligung nach § 3 (2) BauGB a. F. öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB a.F. parallel zu beteiligen, so dass noch vor der Sommerpause die Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen mit Beschluss der Gemeindevertretung erfolgen könnte.

Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Watenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“

Zurzeit erfolgt die Bestandsaufnahme und das Erarbeiten des Vorentwurfs. Es ist beabsichtigt den Vorentwurf des Bauungsplanes im April nach ortsüblicher Bekanntmachung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§§ 3 (1) und 4 (1) BauGB) auszulegen.

Wohngebiete Grätzwalde Ost und Berliner Straße Süd

Die Straßenbauarbeiten in den Erschließungsgebieten Grätzwalde Ost und Berliner Straße Süd konnten vor Weihnachten im wesentlichen zum Abschluss gebracht werden. Erforderliche Rest- und Mängelbeseitigungsarbeiten werden nach Ende der Frostperiode durchgeführt.

Ausbau L 302 / Schöneicher Straße

Nachdem der Planfeststellungsbeschluss zum Ausbau der Ortsdurchfahrt im vergangenen Jahr Rechtskraft erlangt hatte, werden seit Jahresende 2004 seitens des Landesbetriebs Straßenwesen NL Frankfurt/Oder (vorm. BSBA) in Zusammenarbeit mit der Gemeinde intensive Vorbereitungen zur Durchführung der Maßnahme im lfd. Jahr getroffen. Sowie in der Gemeinde die Ausführungsunterlagen vorliegen, wird eine Anliegerversammlung vorbereitet.

Sonstige Planungen

Weiterhin wird derzeit an den Planungen für die Erschließung des B-Plan Gebiets Feuerwache (Post- und Fließstraße) sowie für die den Umbau der Einfahrt zum 2. BA des Gewerbegebiets („Flora-Gelände“) gearbeitet.

Die **Beseitigung von Totholz an 1.812 Straßenbäumen** ist zum 23.02. abgeschlossen worden.

Zeitgleich begannen die Maßnahmen zur Verkehrssicherung durch **Kronenschnittmaßnahmen** an Straßen und in Grünanlagen an **434 Bäumen**. Sie sollen am 15.03. abgeschlossen sein.

Bis zum Donnerstag, den 24.02. wurden insgesamt 47 Bäume im öffentlichen Straßenland gefällt. Die Arbeiten werden am 15.03. abgeschlossen sein.

Die Fällarbeiten im Kleinen Spreewaldpark beginnen am Montag, den 28.02. Sie werden am 15.03. beendet sein. Die Baumpflegearbeiten (Kronenschnitt) im KSP sind in der Vergabephase.

Insgesamt sind **969 Gewerbe** in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin angemeldet.

Insgesamt musste die Feuerwehr 17 Mal seit dem 01.01 bis 01.03 ausrücken.

2.6. Stellenausschreibung für Ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen

Die **Waldgartengemeinde Schöneiche bei Berlin** (11.900 Einwohner), 1997 und 2000 Preisträger bei TAT-Orte – Gemeinden im ökologischen Wettbewerb, sucht eine/n Nachfolger/in für die ehrenamtliche Tätigkeit als

Ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen

Um die Interessen der Menschen mit Behinderungen besser vertreten und vor allem in der Praxis durchsetzen zu können, ist es wichtig, in Schöneiche eine/n ehrenamtliche/n Beauftragte/n für Menschen mit Behinderungen zu berufen.

Die/der Beauftragte sollte

- auf zukünftige Bauvorhaben zugunsten behinderter Menschen Einfluss nehmen,
- bei bestehenden Einrichtungen Schwachstellen und ggf. deren Veränderung aufzeigen
- Beratungen für behinderte Menschen anbieten
- Vereine, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Projekte unterstützen
- mit professionellen Einrichtungen und Verbänden zusammenarbeiten sowie
- Öffentlichkeitsarbeit leisten.

Die/der ehrenamtliche Beauftragte für Menschen mit Behinderungen hat das Recht

- Einsicht in Bauunterlagen geplanter Bauvorhaben und bestehender öffentlicher Gebäude der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu nehmen
- an Bauabnahmen teilzunehmen sowie
- an den nichtöffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und deren Fachausschüsse teilzunehmen, sofern Interessen Behinderter berührt werden.

Die **Bewerbungsfrist** endet am **31. März 2005**.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:

Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Der Bürgermeister

Kennwort: Bewerbung „ehrenamtliche/r Beauftragte/r für Menschen mit Behinderungen“

Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin

Schöneiche bei Berlin, 2005-03-03



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.7. Neubau Feuerwehrgebäude – Ausgleichsmaßnahmen

Im Zuge des Neubaus des Feuerwehrgebäudes in der Brandenburgischen Straße wurde von Mai bis Juli 2004 in ehrenamtlicher Arbeit durch die Feuerwehr als Eigenleistung für den Neubau das Grundstück baureif hergerichtet. Dazu zählte auch das Fällen des Baumbestandes.

Da dieses Grundstück als Wald galt, wurde durch die untere Forstbehörde des Landes Brandenburg mit Bescheid vom Juni 2003 das Grundstück von Wald in ein Gebäude- und Freifläche für öffentliche Zwecke umgewandelt.

Bestandteil dieses Bescheides war auch die Festlegung einer Ausgleichsmaßnahme, eine Erstaufforstung. Zum Ausgleich der nachteiligen Wirkung durch die dauernde Umwandlung wurde eine Erstaufforstung im Verhältnis 1:2 bestimmt, das bedeutet, das für die 3 500 qm Waldgrundstück, auf dem z. Z. das Feuerwehrgebäude entsteht, eine Fläche von ca. 7 000 qm aufgeforstet werden muss.

Diese Erstaufforstungsfläche befindet sich am Triftweg, stellt somit eine Erweiterung des Märchenwaldes dar.

Auch hier hat die Feuerwehr bereits Hand angelegt. So wurde im Januar bereits der Waldboden, der auf dem Grundstück Brandenburgische Straße abgetragen werden musste, auf der Fläche am Triftweg verteilt und die Fläche gepflegt. Damit sind die Vorbereitungen für die Aufforstung abgeschlossen.

Als Ausgleich selber werden auf dieser Fläche, so die Festlegung der unteren Forstbehörde, 6 400 Eichen, sowie ca. 300 Kleinpflanzen gepflanzt.

Es entsteht somit durch die Aufforstung eine doppelt so große Waldfläche in Schöneiche neu.

Sven Majewski
Gemeindewehrführer

Das Amtsblatt Nr. 5 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 05.04.2005.

**ENDE DER NICHTAMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche

Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111

Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Lotto - Toto, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.